

# 10 Jahre GUTi – Erfahrungen eines Erfolgsmodells



**Bayerwald-Ticket** 

[Kontakt](#)

[Aktuelles](#) [Fahrpläne](#) [Tarife](#) [GUTi Orte](#) [Freizeit & Urlaub](#) [Service](#)

## Bus und Bahn im Bayerischen Wald

Preiswert mit dem Bayerwald-Ticket – kostenfrei mit GUTi!



## Agenda:

1. Die Region – hier ist GUTi
2. Was ist GUTi?
3. Intention: ÖPNV auf Gästekarte – warum?
4. Chronologie der Umsetzung
5. Flache Organisationsstruktur
6. So wird die Gästekarte zum Fahrschein
7. Abrechnung und Finanzierung
8. Aus dem Tagesgeschäft der Koordinierungsstelle
9. Rückblick: 10 Jahre GUTi – eine positive Bilanz





# 1. Die Region – hier ist GUTi

1. Bayerischer Wald, etablierte Urlaubsdestination
  - 6 Landkreise, ca. 6,5 Mio. amtl. Übernachtungen
  - Davon 3,5 Mio. Ü im GUTi-Kerngebiet (49 Kommunen in REG+FRG)
  - Davon 2,8 Mio. Ü in 24 GUTi-Gemeinden (2019)
2. Mittelgebirgsdestination, Schwerpunkte:
  - Nationalpark und Naturpark Bayerischer Wald
  - Naturtourismus, Wandern, Wintersport
  - Hohe Dichte 4\*-Wellnesshotels
  - (Glas-) Kultur
  - Fahrtziel Natur-Region
  - ÖV als zusätzliche „touristische“ Infrastruktur
3. Verkehrliche Erschließung:
  - (zu) gute Straßenanbindung
  - Hohe KFZ-Dichte
  - Bahn-Studentakt mit 2h- ICE-Anschluss
  - ÖPNV überwiegend nach Schülerbedarf
  - Buserschließung zu touristischen Zielen im Nationalpark
4. Verkehrsplanung und Wahrnehmung:
  - Umdenken im ÖV durch Nationalpark
  - Landkreise als Aufgabenträger Busverkehr
  - BEG Aufgabenträger Schiene / Waldbahn
  - Landkreis- und grenzüberschreitende Linien
  - Kein Verkehrsverbund
  - Bayernweite Bestrebung zu Verbünden
  - Wachsendes Bewusstsein in Politik und Bevölkerung





## 2. Was ist GUTi? Bayerwald-Ticket auf Gästekarte

- Fahrschein für bestehende Bus- und Bahnlinien (derzeit 12 VU)
- Fahrschein für Bus und Bahn im definierten Verkehrsgebiet, dem Bayerwald-Ticket-Tarifgebiet
- Fahrschein für Bus- und Bahn in den Landkreisen FRG + REG + Anschlussverbindungen
- Gästekarte = Fahrschein
- Gültig für registrierte Übernachtungsgäste in derzeit 22 + 1 Kommunen
- Kommune nimmt als Partner teil, nicht einzelne Beherbergungsbetriebe
- Projekt steht allen interessierten Kommunen offen – freiwillige Teilnahme
- Solidarische Umlagefinanzierung (Fahrentgeltersatz) auf Basis Übernachtungszahlen
- Geltungsbereich: für beliebig viele Fahrten im Tarifgebiet des Bayerwald-Tickets
- Geltungszeitraum: für den gesamten Aufenthalt, vom Anreise- bis zum Abreisetag
- Einführung im Mai 2010 mit 8 Gemeinden und ca. 800.000 Übernachtungen (8 Monate)
- Stand 2019: 23 + 1 Gemeinden mit 2,6 Mio. + 200.000 Übernachtungen





**Bayerwald  
Ticket**

2010

2011

2013

2014

2015

Bhf. Hst.

Waldbahn (WBA1 / WBA2 / WBA3 / WBA4)

Oberpfalzbahn (OPB4)

sonstige Bahnlinien (nicht BWT-Tarif)

Itzabahn (zum Teil BWT-Tarif)




 Linien der RBO GmbH  
 Linien Fa. Lambürger  
 Linien Fa. Werzl  
 Linie Fa. Hansbauer

**Igelbusse im Nationalpark**

- Falkenstein-Bus
- Rachel-Bus
- Lusen-Bus
- Finsterau-Bus
- Linie 605/ Freyung-Bus

**Linienbündel der FRG mobil Nahverkehr**

- Linienbündel 100 und 400
- Linienbündel 200 und 300
- Linienbündel 500
- Schnellbuslinie 100 Grafenau - Passau
- Grüne Busse im Nationalpark Šumava (nicht im Bayern-Ticket-Tarif)

-  Informationsstellen Natur- und Nationalpark
-  Berghütten
-  Sehenswürdigkeiten
  - ☐ Tarifgebiet Bayerwald-Ticket
  - ☐ Überschneidung Tarifgebiet (VLC + Bayerwald-Ticket)


**Bayerwald-Ticket und GUTi gelten in Tschechien für die CD bis Spíckák, die Linien 6081 und 6065.**

- 1 Wander- und Naturziele
- 2 Uwatrellekite bei Zwieselwaldhaus
- 3 Hirschehege Scheuwerk
- 4 Schachten und Filze
- 5 Trinkwasseraltarpore
- 6 Seelensteig
- 7 Aufsternwald-Stieg
- 8 Waldspiegellande
- 9 Tier-Freigelande
- 10 Felswandergebiet
- 11 Steinbachklause
- 12 Wege durch Natur und Zeit
- 13 Moldsquelle
- 14 Steinfelsenhänge
- 15 Natur Art Parks Arrach
- 16 Rauchhöhlen
- 17 Kleiner Arbersee
- 18 Großer Arbersee
- 19 Wandgebiet Schwarzer See - Teufelssee
- 20 Rittichwasserfälle
- 21 Pfahlepfad
- 22 Bayerisch Kanada
- 23 Historischer Quarzbruch
- 24 Flusswanderweg
- 25 Burglehnpfad
- 26 Steinklamm
- 27 Buchberger Lele
- 28 Itzlwanderweg
- 29 Saubachkamm
- 30 Auf den Spuren Adalbert Stifters

**Anschlussverbindung ab:**  
**BAHNHOF GOTTESZELL**

**Anschlussverbindung ab: BAHNHOF ZWIESEL**  
 WBA 1 Plattling - Bayrisch Eisenstein  
 WBA 2 Zweisel - Bodenmais  
 WBA 3 Zweisel - Grafenau  
 71497/150 Zweisel - Lindberg - Buchenau - Zwieselwaldhaus (Falkensteinbus)  
 301 RBO Zweisel - Grafenau  
 6193 RBO Zweisel - Langdorf - Bodenmais  
 6197 RBO Regau - Bayerisch Eisenstein

**Anschlussverbindung ab:**  
**NATIONALPARKZENTRUM LUSEN**

 **6115** Spiegelau - Finsterau (Finsterau-Igelbus)  
**302** Grafenau - Waldhäuser  
**7594** Grafenau - Waldhäuser (Lusen-Igelbus)

 Nationalpark Bayerischer Wald  
 Nationalpark Aspern



10 km



## Ein Fahrschein mit Mehrwert für die Region...

- Stärkung und Sicherung des ÖPNV-Angebots für Bürger durch Fahrgäste aus dem Tourismus
- Kalkulierbare Einnahmen für die beteiligten Verkehrsunternehmer
- Einheimische profitieren von Anwendungsempfehlungen/ Ausflugsvorschlägen und leicht zugänglicher Fahrplaninformation
- Imagegewinn für Tourismus- und Wirtschaft / Best-Practice GUTi
- Marketinginstrument zur Erschließung neuer touristischer Zielgruppen
- Hohe Gästezufriedenheit
- Zusätzliche Freizeitinfrastruktur (Ausflugsfahrt / Sightseeing, Streckenwanderungen, ...)
- Stärkung der Region durch mehr Wertschöpfung in den Gemeinden
- GUTi-Mehrwert der Gästekarte verbessert die Meldemoral
- Maßnahme zur Reduzierung des Autoverkehrs für Klimaschutz und Umwelt





# 4. Chronologie der Umsetzung

- Basis: langjährig kooperierende Partner über Projektstelle Nationalparkverkehrskonzept
- Frühjahr 2009: Gewinner Fahrtziel Natur-Award für Bayerwald-Ticket
- Sommer 2009: Info-Besuch bei KONUS
- Ergebnispräsentation bei gemeinsamer Bürgermeisterdienstversammlung für beide Landkreise  
>>> Handlungsauftrag für die Initiatoren
- Parallel Testphase kostenfreie Fahrt auf Igelbussen durch TI in drei Nationalpark-Gemeinden
- Vorbereitende Arbeitsphase: Verlängerung Projektförderantrag, Abschätzung Umlagehöhe für TG, Kommunalrechtliches, E-Meldewesen, Fahrscheinregistrierung und Fälschungssicherheit, Abstimmung mit Tourismusverantwortlichen ...
- Förderzusage im Spätherbst zum 01.01.2010
- Heiße Arbeitsphase: Verträge finalisieren, Namensfindung, Logo, Layoutvorgaben für Gästekarten, Tarifgenehmigung, Werbemittel, Öffentlichkeitsarbeit, ...
- Frühjahr 2010: Tingl-Tour durch die Nationalpark-Gemeinden, Projekt-Präsentationen in Vermietersversammlungen und Gemeindegremien
- Gemeinden: Installieren bzw. Aufrüsten E-Meldewesen mit GUTi-Kriterien, Einführung neuer Gästekarten, Infomaterial und Internet anpassen
- Landkreise: Abstimmen Zweckvereinbarung als Träger des gemeinsamen Projektes / Koordinierungsstelle
- Mai 2010: Start mit Pressekonferenz rechtzeitig zur Igelbussaison
- 8 Gemeinden und ca. 800.000 Übernachtungen (8 Monate)
- Stand 2019: 23 + 1 Gemeinden mit 2,6 Mio. + 200.000 Übernachtungen
- Historie mit 5-Jahreszwischenbericht siehe Bewerbung zum Fahrtziel Natur-Award 2016  
<https://www.bayerwald-ticket.com/ueber-guti/>





Koordinierungsstelle, per Zweckvereinbarung von den Landkreisen REG und FRG eingerichtet  
Zentraler Ansprechpartner, Mittler und Kümmerer für:

- Kommunen / Tourismus – Tarifgemeinschaft – Aufgabenträger
- Öffentlichkeitsarbeit, „Marketing“, Beschwerdemanagement, Informationsveranstaltungen
- Erhebung der Übernachtungszahlen für Umlageabrechnung
- Vorgaben für Layout und Nutzungsbestimmungen der Gästekarte als Fahrschein
- Hältige Finanzierung der Personal- und Sachkosten durch die beiden Landkreise
- Personal: zum Start 1 ½ P – aktuell  $\frac{2}{3}$  P-Stelle

Tarifgemeinschaft stellt per Kooperationsvertrag mit den VU die Verkehrsleistungen zur Verfügung

- Abrechnung der „GUTi-Tarifumlage“ mit den Kommunen (= pauschales Fahrentgelt aus Übernachtungen)
- Verteilung der Fahrgeldeinnahmen nach vereinbarten Umlageschlüssel an die VU
- Erhebung der Übernachtungszahlen für Umlageabrechnung
- Information und Schulung der VU / Fahrpersonal

Kommunen

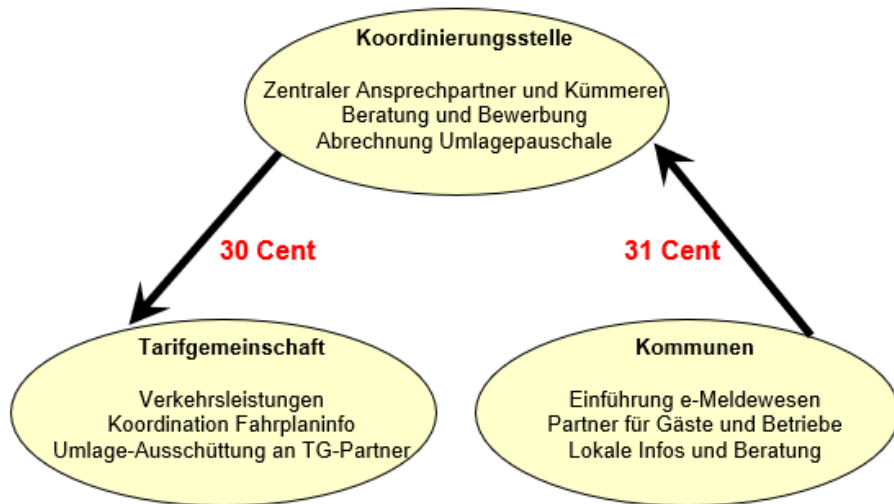
- Einführung e-Meldewesen und verpflichten alle Beherbergungsbetriebe zur Teilnahme
- Entrichten der GUTi-Umlage
- Einbindung GUTi-Infos in gemeindliches Tourismus-Marketing
- Jeder Beherbergungsbetrieb muss Gästekarte / GUTi-Fahrschein ausgeben
- Betreuung, Information und Empfehlungen an Urlaubsgäste



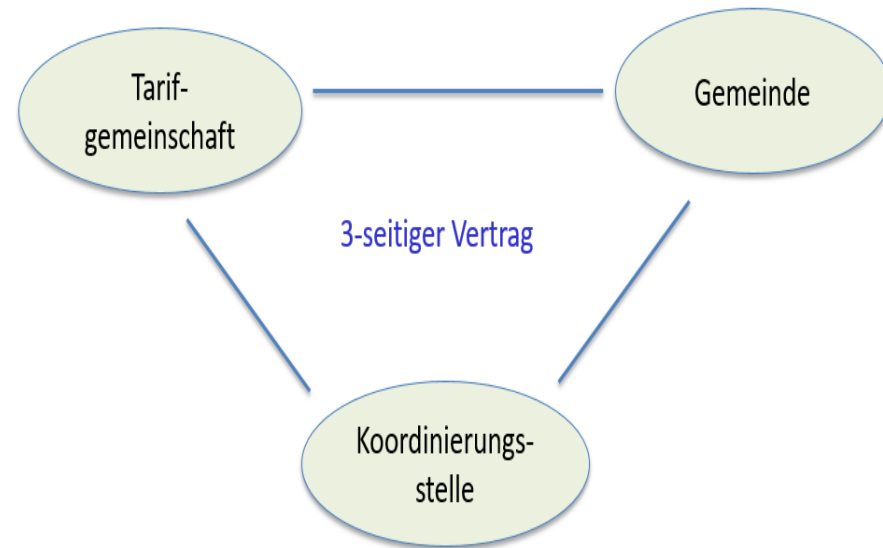


# 5. Flache Organisationsstruktur

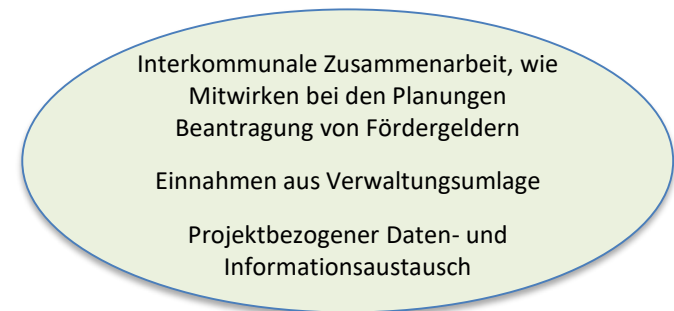
## Vertragliche Regelungen bei Einführung



## Künftige Regelung



## Öffentlich-rechtliche Zweckvereinbarung





# 6. So wird die Gästekarte zum Fahrschein

Meldeschein der Gemeinde Bischofsmais 101-2000.18.00.0088  
Grundlage der Erteilung sind die Paragraphen 26, 30 und 35 des Bundesverfassungsgesetzes

Betrieb: Am Hermannsbachl, Dorfstraße 22, 94253 Bischofsmais

Ankunft: 19.02.2020 Abreise: 20.02.2020

Mustermann, Max (01.01.1950) - Erwachsener

Mustermann, Maximiliane (01.01.1951) - Erwachsener Kurbeitrag : Eur 3.00  
Mustermann Else (01.01.2009) - Kind 6-11 Jahre  
Mustermann Anna (01.01.2016) - Kind 0-5 Jahre  
Mustermann Hans (01.01.1930) - Erwachsener

Musterstraße 1  
12043 Musterstadt  
Deutschland

19.02.2020 / Unterschrift des Gastes

Ich bin damit einverstanden, dass ich Newsletters und andere Mitteilungen von dem Beherbergungsbetrieb erhalte.  
Mir ist bekannt, dass ich diese Einwilligung jederzeit widerrufen, sowie die Löschung der dazu gespeicherten Daten verlangen kann.

Email: 19.02.2020 / Unterschrift des Gastes

## Einfache Papier-Formulare nach definiertem Format und Layout = Meldeschein

- Meldeschein durch Kommune an Betriebe
- Personifizierung
- Merkmale zur Fälschungssicherheit: Prüfziffer und GUTi-Logo
- Vor- und Zuname des Gastes
- Tag der Ankunft und Tag der Abreise
- Name und Ort des Beherbergungsbetriebes
- Aufdruck: „Gültig nur in Verbindung mit einem amtlichen Lichtbildausweis“
- Aufdruck: „Es gelten die Tarifbestimmungen und Beförderungsbedingungen der jeweiligen Verkehrsunternehmen“

Gästekarte	Gästekarte	
<b>Max Mustermann</b> Erwachsener 19.02. - 20.02.2020 Am Hermannsbachl, 09920 8395 103 0007 9171 6700 0000 <small>Als Lichtbild ausweis mit amtlichem Lichtbild ausweis gültig. Es gelten die Tarifbestimmungen und die Beförderungsbedingungen der jeweiligen Verkehrsunternehmen.</small>	<b>Maximiliane Mustermann</b> Erwachsener 19.02. - 20.02.2020 Am Hermannsbachl, 09920 8395 103 0007 9171 6701 0000 <small>Als Lichtbild ausweis mit amtlichem Lichtbild ausweis gültig. Es gelten die Tarifbestimmungen und die Beförderungsbedingungen der jeweiligen Verkehrsunternehmen.</small>	 <b>BISCHOFSAIS</b> <b>Bedingungen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 10 % keine Bustaxe (Schneepisten am Abteufel (Schneefeld-Graben))</li> <li>- 25 % bei der Donauschifffahrt in Passau und Regensburg (z.B. Vltava + Rade)</li> <li>- bei einer Berg-Talfahrt mit der Silberbergbahn an der Eisenbahn Station im Silberbergpark in Bodenmais</li> <li>- beim Eintritt ins Landwehr schauenswerten in Regen</li> <li>- beim Busnachmittag in Hirschbach</li> <li>- bei allen gemeinsamen Eisenbahnwegen im Landkreis Regen</li> </ul>
<b>Mustermann Else Mustermann</b> Kind 6-11 Jahre 19.02. - 20.02.2020 Am Hermannsbachl, 09920 8395 103 0007 9171 6702 7000 <small>Als Lichtbild ausweis mit amtlichem Lichtbild ausweis gültig. Es gelten die Tarifbestimmungen und die Beförderungsbedingungen der jeweiligen Verkehrsunternehmen.</small>	<b>Mustermann Anna Mustermann</b> Kind 0-5 Jahre 19.02. - 20.02.2020 Am Hermannsbachl, 09920 8395 103 0007 9171 6703 6000 <small>Als Lichtbild ausweis mit amtlichem Lichtbild ausweis gültig. Es gelten die Tarifbestimmungen und die Beförderungsbedingungen der jeweiligen Verkehrsunternehmen.</small>	
<b>Mustermann Hans Mustermann</b> Erwachsener 19.02. - 20.02.2020 Am Hermannsbachl, 09920 8395 103 0007 9171 6704 0000 <small>Als Lichtbild ausweis mit amtlichem Lichtbild ausweis gültig. Es gelten die Tarifbestimmungen und die Beförderungsbedingungen der jeweiligen Verkehrsunternehmen.</small>	<b>Ungültig</b> <small>Als Lichtbild ausweis mit amtlichem Lichtbild ausweis gültig. Es gelten die Tarifbestimmungen und die Beförderungsbedingungen der jeweiligen Verkehrsunternehmen.</small>	<b>TOURIST-INFO BISCHOFSAIS</b> Räupelstraße 34 94253 Bischofsmais Tel.: +49 9920 9403-44 Fax: +49 9920 9404-40 info@bischofsmais.de www.bischofsmais.de

## Nutzungsbestimmungen

- Eigene Gästekarte für jeden Gast
- Gästekarte beim Fahrpersonal vorzeigen
- Es gelten die Tarifbestimmungen und Beförderungsbedingungen der VU
- Ungültige Fahrscheine melden

**Gästekarte** **Tourist-Info Bayer. Eisenstein**  
Telefon +49 (0)9925 940316  
[www.bayerisch-eisenstein.de](http://www.bayerisch-eisenstein.de)

**Mustermann, Max**  
**Erwachsene (r)**  
**01.05.2010 - 10.05.2010**  
**Tourist-Information**

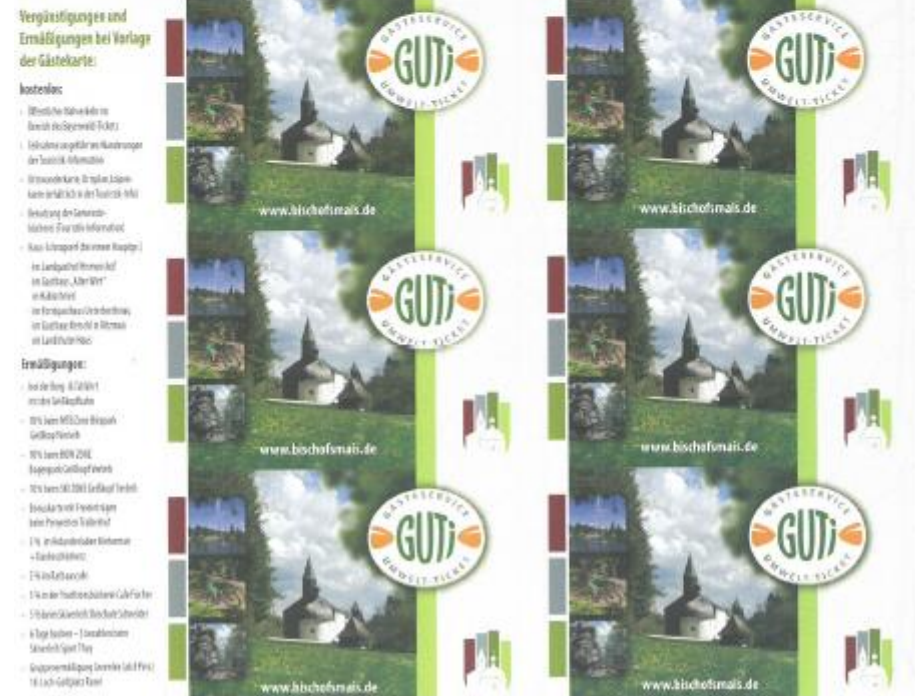
103 120502271004150019010000

Als Fahrschein nur mit amtlichem Lichtbild ausweis gültig.

Es gelten die Tarifbestimmungen und die Beförderungsbedingungen der jeweiligen Verkehrsunternehmen.



**Bayerwald  
Ticket**





# 7. Abrechnung und Finanzierung

- Umlage pro kurbeitragspflichtiger Übernachtung, derzeit 0,41 Euro
  - 0,40 Euro als Tarif-Umlage/ Fahrtentgeltsatz – direkt von Tarifgemeinschaft mit Kommune verrechnet
  - 0,01 Euro als Verwaltungs-Umlage – direkt erhoben durch Koordinierungsstelle
- Übernachtungszahlen als Bemessungsgrundlage/ Umlage ist kein Kurbeitrag
- Tarifgemeinschaft schüttet Umlage-Entgelt nach festgelegtem Schlüssel an VU-Partner aus
- Landkreise teilen sich Personalkosten und Sachkosten, abzgl. der Verwaltungsumlage
- GUTi finanziert keine Verkehrsleistung – Entgelt für vorhandenes Verkehrsangebot
- Verkehrsleistung ist ein Mischangebot von eigenwirtschaftlichen und gemeinwirtschaftlichen Linien unterschiedlicher Aufgabenträger
- Verkehrsverbesserungsmaßnahmen in Abstimmung mit den Aufgabenträgern





# 8. Aus dem Tagesgeschäft der Koordinierungsstelle



Startseite » Aktuelles » "Wochenend-Tipp" » Naturparksonntag in REG und FRG

## Naturparksonntag in REG und FRG

ÖPNV-Tipp zum Wochenende: Oktoberfest im Grenzbahnhof und geführte Wanderung in der Buchberger Leite

Gleich zwei Veranstaltungen des Naturparks sind für ÖPNV-Begeisterte in der Region am 5. Oktober interessant.

Land  
Natur  
und  
beso  
der j  
Eisen

Anrei  
Fahrpl

Landk  
Schma  
Erläute  
Ringela  
km. Fest

**Organisationsstruktur den 10-jährigen Erfahrungen anpassen**  
**Weitere Gemeinden und Kooperationspartner akquirieren**  
**Projektbedeutung in der Region weiter fördern**  
**Öffentlichkeitsarbeit intensivieren**

- Kontaktdatenbank und regelmäßiger Newsletter
- Aufbau Foto-Datenbank, Bildrechte
- Regelmäßige Pressepräsenz
- Arbeitsgruppentreffen, Schulungen, Partnertreffen
- Evaluierung mit Jahresplanung

### NAVIGATION

» Aktuelles

RÜCK -  
ORTEN

ident für  
von den

ame  
gültig

23.05.-31.10.19 (Achtung: Linie 302





## 1. Verkehrsverbesserung aufgrund gestiegener Fahrgastnachfrage:

- Anstoß Stundentakt auf der Nationalpark-Bahnachse WBA 3
- Betriebswiederaufnahme der Bahnstrecke Gotteszell-Viechtach, vorerst als Probetrieb WBA 4
- Mehr Bewusstsein für Investitionen in Bus und Bahn
- Neuplanung und Verdichtung des kompletten Nahverkehrs in FRG
- Mobilitätsstudie in REG mit konkretem Maßnahmenplan für die Umsetzung bis 2023
- Umdenken im Tourismus – von der Basis nach oben – gestärktes Selbstbewusstsein der TI

## 2. Stabile bis steigende Übernachtungszahlen:

- Orte mit engagierten TI und großen Hotels profitieren; Beispiel Viechtach + 30% (150.000 > 200.000)
- Nicht quantifizierbare, aber nach Beobachtung steigende Wertschöpfung im Ausflugsverkehr innerhalb der Region (z.B. Kooperationswerbemaßnahmen Länderbahn mit Leitungsträgern)
- Zufriedene Gäste, bessere Meldemoral, Mehreinnahmen der Kommunen

## 3. Den Tapferen hilft das Glück:

- Starkes Team und gute Kooperation – die richtigen Menschen zur richtigen Zeit mit viel Optimismus
- Leitfigur: Innovativer Landrat, der an das Projekt geglaubt und vorangetrieben hat
- E-Meldesystem-Betreiber, der sein Produkt auf dem Markt etablieren wollte
- Pragmatische Umsetzung in nur 6 Monaten ohne extern beauftragte Beratungsleistung



# Danke für Ihr Interesse

## Rückfragen sehr gerne:

GUTi-Koordinierungsstelle

Christina Wibmer

Poschetsrieder Str. 16

94209 Regen

Telefon 09921 / 601-380

[cwibmer@ra.landkreis-regen.de](mailto:cwibmer@ra.landkreis-regen.de)

[guti@ra.landkreis-regen.de](mailto:guti@ra.landkreis-regen.de)



## Oder kommen Sie uns besuchen ...

### Ihre Reiseverbindung und Reservierung Hinfahrt am 27.02.2020

Halt	Datum	Zeit	Gleis	Produkte
Oldenburg(Oldb)	27.02.	ab 11:35	3	IC 2039
Hannover Hbf	27.02.	an 13:13	10	
Hannover Hbf	27.02.	ab 13:26	3	ICE 789
Nürnberg Hbf	27.02.	an 16:24	9	
Nürnberg Hbf	27.02.	ab 16:30	8	ICE 29
Plattling	27.02.	an 17:57	3	
Plattling	27.02.	ab 18:06	5	WBA83941
Regen	27.02.	an 18:48	1	

